[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/176088 vom 05.06.2024]

Objekt:	Hadrianopolis
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18249122

Beschreibung

Das Porträt der Iulia Domna erscheint hier im Typus Leptis, der ab ungefähr 205 n. Chr. auftritt.
Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Artemis in einem kurzen Gewand (chiton) und Stiefeln nach r. In der l. Hand hält sie einen Bogen und mit der r. Hand holt sie einen Pfeil aus dem Köcher hinter ihrem Rücken.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.13 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	205-211 n. Chr.
	wer	
	wo	Edirne
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Séropé Markar Alischan
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Domna (170-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- J. Jurukova, Le monnayage des villes en Mesie inferieure et en Thrace pendant le IIe-IIIe siecle, Hadrianopolis (1987) 157 Nr. 238,1 Taf. 23 (dieses Stück)..